



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Heinz Nixdorf Stiftung

Konferenz

# AUF DEM WEG ZUR KOOPERATIVEN HOCHSCHULE

Berlin – 26. Juni 2017



# AUF DEM WEG ZUR KOOPERATIVEN HOCHSCHULE

## Konferenz

Strategie und Praxis der Zusammenarbeit zwischen  
Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft



26. Juni 2017  
10:00 – 16:30 Uhr  
dbb forum berlin  
Friedrichstraße 169  
10117 Berlin

Hochschulen öffnen sich mehr und mehr für Kooperationen mit externen Akteuren. In öffentlichen Debatten wird dieser Prozess mit unterschiedlichen Konzepten wie etwa Third Mission oder innovativer Hochschule beschrieben und diskutiert. Dabei geht es nicht um einen bloßen Wissenstransfer in die Gesellschaft, sondern um bidirektionale Interaktionsformen zwischen Hochschulen und externen Partnern, die Mehrwert für alle Beteiligten schaffen. Viele Hochschulen gehen inzwischen wichtige Schritte in diese Richtung. Sie entwickeln Transfer- und Kooperationsstrategien und definieren übergreifende Ziele für die Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Gesellschaft. Die Herausforderung besteht darin, die Kooperative Hochschule institutionell, d.h. in der Strategie, in Strukturen, Prozessen und der gelebten Praxis wie auch in der Kommunikation aufeinander abgestimmt umzusetzen. Dabei erfordert der Weg zu einer Kooperativen Hochschule zugleich einen kulturellen und organisatorischen Wandel.

Ziel der Konferenz ist es, das Konzept der Kooperativen Hochschule mit Leben zu füllen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diskutieren, wie Hochschulen auf dem Weg zu mehr Transfer und partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Akteuren aus Wirtschaft und Gesellschaft erfolgreich sein können.

# MONTAG 26. JUNI 2017

---

ab 9:15 Uhr **Registrierung**

10:00 Uhr **Auftakt**

## **BEGRÜSSUNG**

Dr. Horst Nasko, *Vorstand, Heinz Nixdorf Stiftung, München*

## **EINFÜHRUNG**

### **AUF DEM WEG ZUR KOOPERATIVEN HOCHSCHULE: STRATEGIE UND PRAXIS**

Prof. Dr. Dr. Andreas Barner, *Präsident des Stifterverbandes, Essen*

## **IMPULSVORTRAG**

### **HOCHSCHULEN ALS REGIONALE INNOVATIONSTREIBER**

Stefan Müller, *Parlamentarischer Staatssekretär, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin*

## **Diskussion im Plenum**

11:00 Uhr **Parallele Workshops**

### **WORKSHOP 1**

#### **LANDESSTRATEGIEN ZUR STÄRKUNG VON TRANSFER UND KOOPERATION**

- » Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es für die Landespolitik?
- » Wie kann eine Landestransferstrategie bzw. der Weg dorthin aussehen?
- » Wie können Hochschulen und Politik diese gemeinsam gestalten?

### **Impulse:**

**Carsten Feller**, *Leiter der Abteilung Wissenschaft und Forschung, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg*  
**Vivika Lemke**, *Staatskanzlei, Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein, Kiel*

## **WORKSHOP 2**

### **KOOPERATIONSSTRATEGIEN AN HOCHSCHULEN: IMPULSE FÜR DEN PROZESS**

- » Was sind wichtige Schritte für die Entwicklung einer Transfer- und Kooperationsstrategie?
- » Wie erreicht man Akzeptanz und Verbindlichkeit in der Hochschule und bei Partnern?
- » Wie kommt man von der Strategie zur Umsetzung?

### **Impulse:**

**Prof. Dr. Alexander Pfriem**, *Vizepräsident für Forschung und Technologietransfer, Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde*  
**Carsten Schröder**, *Vizepräsident für Transfer und Partnerschaften, Fachhochschule Münster*  
**Prof. Dr. Anja Steinbeck**, *Rektorin, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf*

## **WORKSHOP 3**

### **KOOPERATION MIT DER GESELLSCHAFT: POTENZIALE UND HERAUSFORDERUNGEN**

- » Welche Formen der Kooperation von Hochschulen mit Partnern aus der Gesellschaft gibt es und wie eignen sie sich zur Profilierung?
- » Welchen Mehrwert haben Campus-Gemeinwesen-Partnerschaften für beide Seiten – auch und vor allem jenseits von Drittmitteln?
- » Welche besonderen Herausforderungen stellen sich in diesen Partnerschaften?

### **Impulse:**

**Prof. Dr. Bettina Völter**, *Prorektorin für Forschung und Kooperation, Alice Salomon Hochschule Berlin*  
**Dagmar Pohle**, *Bezirksbürgermeisterin, Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf*  
**Dr. Oliver Fromm**, *Kanzler, Universität Kassel*  
**Harold Becker**, *ehem. Regionalgeschäftsführer, Paritätischer Wohlfahrtsverband Hessen, Kassel*

12:30 Uhr **Mittagessen**

13:15 Uhr **Parallele Workshops und Open Space**

#### **WORKSHOP 4**

##### **KOOPERATIONSSTRATEGIEN AN HOCHSCHULEN: PROFIL UND ORGANISATION**

- » Wie gelingt eine erfolgreiche Profilierung im Handlungsfeld Transfer und Kooperation?
- » Welche Profile für Transfer und Kooperation entstehen aktuell?
- » Welchen Mehrwert bietet ein klares Hochschulprofil für die Strategie und die Zusammenarbeit mit externen Partnern?
- » Wie kann die Strategie in service-orientierte Strukturen übersetzt werden?

##### **Impulse:**

**Prof. Dr. Gabriele Gien**, *Präsidentin, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt*

**Prof. Dr. Beate Söntgen**, *Vizepräsidentin für Forschung und Humanities, Leuphana Universität Lüneburg*

**Dr. Jens Fahrenberg**, *Leiter der Dienstleistungseinheit Innovationsmanagement, Karlsruher Institute of Technology*

#### **WORKSHOP 5**

##### **OFFENE INNOVATIONSMODELLE: POTENZIALE FÜR UNTERNEHMEN UND HOCHSCHULEN**

- » Welche Chancen bieten offene Innovationsmodelle für Hochschulen, Unternehmen und Innovatoren?
- » Welche Bedarfe haben Unternehmen gegenüber Hochschulen bei zunehmend offenen Innovationsprozessen?
- » Welchen Mehrwert gibt es für die verschiedenen Partner jenseits von Drittmitteln?

##### **Impulse:**

**Dr. Michael Metzlauff**, *Vice President Corporate Innovation and R&D, Bayer AG, Leverkusen*

**Wolf Jeschonnek**, *Gründer Fab Lab Berlin*

**Prof. Dr. Sönke Knutzen**, *Vizepräsident für Lehre, Technische Universität Hamburg*

## **OPEN SPACE:**

### **AUF DEM WEG ZUR KOOPERATIVEN HOCHSCHULE**

Do it yourself! Dies ist der Block zum Selbstgestalten. In einem offenen Format von rund 90 Minuten können Sie Ihre Fragen diskutieren, gemeinsam Ideen entwickeln, Praxisbeispiele vorstellen und sich über Erfahrungen, Herausforderungen und Chancen „auf dem Weg zur Kooperativen Hochschule“ austauschen. Wir schaffen den Rahmen, Sie stellen Ihre Themen und Anliegen vor, interessierte Mitstreiter finden sich zusammen und dann geht es los.

14:45 Uhr **Kaffeepause**

15:15 Uhr **COOPERATIVE UNIVERSITIES - STRATEGY AND PRACTICE FOR THE COLLABORATION WITH BUSINESS AND SOCIETY**

#### **Impuls: European Perspective**

Paul van Dun, *General Manager, KU Leuven Research & Development, Katholieke Universiteit Leuven (Vortrag auf Englisch)*

#### **Impuls: Nationale Perspektive**

Prof. Dr. Ulrich Radtke, *Vizepräsident der Hochschulrektorenkonferenz, Rektor der Universität Duisburg-Essen*

#### **Abschlussdiskussion**

Paul van Dun, *General Manager, KU Leuven Research & Development, Katholieke Universiteit Leuven*

Prof. Dr. Ulrich Radtke, *Vizepräsident der Hochschulrektorenkonferenz, Rektor der Universität Duisburg-Essen*

Dr. Volker Meyer-Guckel, *Stellv. Generalsekretär, Stifterverband, Berlin*

16:30 Uhr **Konferenzende**

#### **Moderation**

Dr. Jan-Martin Wiarda, *Journalist für Bildung und Wissenschaft*



# VERANSTALTUNGORT

**dbb forum berlin**  
Friedrichstraße 169  
10117 Berlin

Wir empfehlen die Anreise mit den  
öffentlichen Verkehrsmitteln.



Anmeldung bis zum  
16. Juni 2017

online unter:  
[www.stifterverband.de/26-06-2017](http://www.stifterverband.de/26-06-2017)

Während der Veranstaltung werden  
Bild- und Tonaufnahmen für die  
Öffentlichkeitsarbeit des Stifter-  
verbandes gemacht. Mit Ihrer  
Teilnahme erklären Sie sich mit deren  
Veröffentlichung einverstanden.